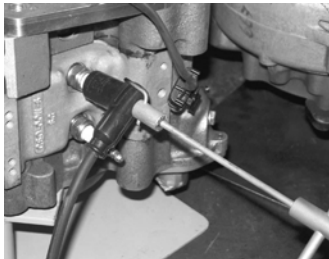


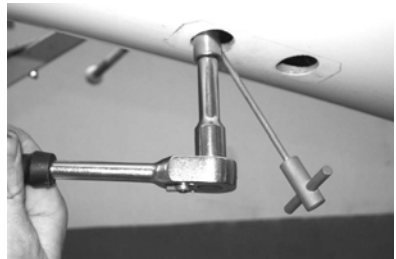
Gegenstand: Die ASK 21 Mi kann wahlweise mit Inspektionsöffnungen auf der Rumpfunterseite ausgerüstet werden, durch die das Wechseln der Zündkerzen bei im Motorraum eingebautem Triebwerk möglich ist.

Werkzeug: Die Fa. Alexander Schleicher bietet ein Spezialwerkzeug als Sonderzubehör an, mit dem das Abziehen und Aufstecken der Zündkerzenstecker durch die Inspektionsbohrungen auf der Rumpfunterseite vereinfacht wird. Dieses Werkzeug kann auch anhand der Zeichnung 219.04.0001 nachgebaut werden.

Durchführung: Nach dem Freilegen der Inspektionsbohrungen auf der Rumpfunterseite (Klebeband abziehen), wird das Hilfswerkzeug auf die Kabeltülle des Steckers aufgefädelt. Vorsichtig wird nun der Stecker abgezogen.



Auffädeln des Werkzeuges am Beispiel des ausgebauten Motors



Herausschrauben der Zündkerze, Werkzeug bleibt auf Stecker aufgefädelt

Wichtig: Das Hilfswerkzeug anschließend nicht vom Stecker abziehen.

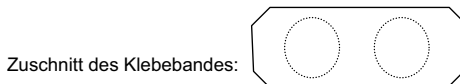
Jetzt kann mit einem Steckschlüssel SW 16 die Zündkerze herausgeschraubt werden.

Die neue Zündkerze bzw. die gereinigte und überprüfte bisherige Zündkerze wird nun wieder eingeschraubt. Anzugsdrehmoment: 10 Nm

Jetzt wird der Zündkerzenstecker mit Hilfe des daran verbliebenen Hilfswerkzeuges wieder auf die Zündkerze gefädelt und bis zum vollständigen Einschnappen angedrückt.


Hinweis: Es empfiehlt sich, den gesamten Vorgang bei beiden Zündkerzen nicht gleichzeitig durchzuführen, sondern nacheinander. Somit ist nur ein Hilfswerkzeug erforderlich und die Gefahr des Vertauschens von Kerzen und Zündkerzensteckern ausgeschlossen.

Abschluss: Die Inspektionsöffnungen sind anschließend wieder mit geeignetem Klebeband (z.B. Gewebeklebeband TESA, 38mm breit, Art. Nr. 4651) zu verschließen:



Poppenhausen, den 01.12.07

Alexander Schleicher
GmbH & Co.

i.A. 
(M. Münch)